

	<p>Objekt: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 06017</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Maximianus Herculus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Hercules steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. Mit der l. Hand hält er eine Keule und mit der r. Hand einen Bogen und das Fell des Nemeischen Löwen. Im l. F. A.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.02 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	287 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Maximian Herculius (240-310)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar (ANT)
- Gott
- Halbgott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC V-2 Nr. 591 (Siscia, 287 n. Chr.)..